



## Wissenskarte Wespe 1

Es gibt in Deutschland elf echte Wespenarten. Alle Wespenarten stehen unter Naturschutz. Man darf sie nicht fangen, töten oder ihre Nester zerstören. Die meisten Wespenarten fliegen uns Menschen aus dem Weg. Nur die Deutsche Wespe und die Gemeine Wespe kommen auf der Suche nach Nahrung an unsere Tische. Dort naschen sie vom Kuchen, von Eis und Limo - oder von der Bratwurst. Die eigentliche Nahrung der Wespen besteht aus Pollen, Nektar und Obst, aber auch aus Insekten, Larven und Aas.



Foto: ulleco/Fixabay

Die Gemeine Wespe heißt nicht so, weil sie gemein ist. Das Wort kommt von „allgemein“ und bedeutet hier so viel wie: keine besondere Art, die ganz normale Wespe. Die Feinde der Wespe sind neben Menschen auch Vögel, Spinnen, Libellen und andere Insekten.

## Wissenskarte Wespe 2: Aussehen

Wespen haben einen Kopf mit langen Fühlern, einen Brustabschnitt und einen langen Hinterleib. Zwischen der Brust und dem Hinterleib sind sie ganz dünn, wie eingeschnürt - das ist die „Wespentaille“ (man spricht das Wort „Taille“ wie Talje aus). Diese Wespentaille unterscheidet Wespen deutlich von Bienen und anderen fliegenden Insekten. Wespen haben gelb-schwarze Ringel, gelbe Beine und fast keine Haare.



Foto: AdobeStock/aleks





## Wissenskarte **Wespe** 3: Das Wespennest

Wespen leben in Nestern, die sie jedes Jahr neu bauen. In einem Wespennest wohnen die Königin und etwa 7.000 weitere Wespen. Ein Wespenvolk lebt nur vom Frühling bis zum ersten Frost im Herbst.



Foto: EM80/Pixabay

Die Nester sind aus einer Art Papier gemacht, das die Tiere selbst herstellen. Die Nester bauen Wespen in alten Mäuse- und Maulwurfsbauten, aber auch auf Dachböden, in Schuppen, Rollladenkästen und in anderen Hohlräumen. Das finden viele Menschen nicht gut, weil sie Angst vor Wespen haben. Wenn man das Nest und die Wespen in Ruhe lässt, passiert meistens nichts und die Wespen lassen auch die Menschen in Ruhe. Selber wegmachen darf man ein Wespennest nicht. Dazu muss man jemanden anrufen, der sich gut auskennt. Oft können die Wespen an einen anderen Ort umgesiedelt und damit gerettet werden.

## Wissenskarte **Wespe** 4: Das Wespenvolk

Die **Königin** ist 1,7 bis 2 cm groß. Sie lebt nur ein Jahr. Sie legt am Tag etwa 40 Eier. Es gibt am Anfang nur eine Königin. Später im Jahr legt die Königin in besondere Waben befruchtete Eier, aus denen dann Jungköniginnen werden.

Die **Jungköniginnen** überwintern in einer Art Winterstarre an einem möglichst sicheren Platz. Nur zwei bis vier von 100 Jungköniginnen überleben den Winter. Sie gründen im Frühjahr ein neues Wespenvolk.

Die **Arbeiterinnen** sind 1,2 bis 1,6 cm groß. Sie leben vier Wochen. In dieser Zeit putzen sie und vergrößern sie das Nest und schaffen dafür Baumaterial herbei, sie füttern die Larven und bewachen und verteidigen das Nest.

Die Männchen heißen **Drohnen**. Sie sind 1,3 bis 1,7 cm groß und haben im Gegensatz zu den anderen Wespen oft einen Pelz. Drohnen leben nur einen Monat.





## Wissenskarte **Wespe** 5: Wespen sind ungefährlich

Foto: AdobeStock/nataba



Wespen haben einen Stachel, um damit ihr Nest verteidigen zu können. Manchmal setzen sie ihn bei der Jagd ein. Wespen sind nicht angriffslustig. Sie stechen nur, wenn sie sich bedroht fühlen. Das ist dann der Fall, wenn man ihrem Nest zu nah kommt und wenn man nach Wespen schlägt, um sie zu vertreiben. Sie hassen es auch, angepustet zu werden, dann werden sie sauer.

Wütende und sterbende Wespen geben einen Botenstoff ab, der andere Wespen auffordert, ihnen zu Hilfe zu kommen.

## Wissenskarte **Wespe** 6: Wusstest du das?

Wespen lieben Süßes und sie brauchen Fleisch für ihre Brut. Im Spätsommer gibt es für sie in der Natur nicht mehr genug zu fressen. Deshalb kommen sie zu uns an den Tisch.

### Das hilft gegen lästige Wespenbesuche:

- Alles Süße abdecken, Strohhalm nutzen.
- Direkt nach dem Essen: Tisch abräumen, Mund und Hände waschen.
- Eine Zitrone, in die du Nelken gesteckt hast, in die Tischmitte legen: Wespen mögen diesen Geruch angeblich nicht.
- Weit abseits des Essplatzes eine Futterstelle anlegen: Wespen stehen auf leicht gammeliges Obst (besonders Trauben) und Marmelade.
- Nicht ganz nett, aber ein kleiner Sprühstoß mit klarem Wasser in ihre Richtung vertreibt Wespen ebenfalls.



Foto: zebrahaus/Pixabay





## Wissenskarte **Wespe** 7: Warum sind Wespen wichtig?



Foto: Fotoblend/Pixabay

Wespen sind nützlich! Ein großes Wespenvolk vertilgt pro Tag bis zu 2 kg Fliegen, Läuse, Mücken, Larven und Raupen. Mit diesen Schädlingen werden vor allem die Larven gefüttert. Wespen gelten als Gesundheitspolizei, denn sie fressen auch Aas. Wespen bestäuben außerdem Pflanzen. Ohne die Bestäubung gäbe es viele Nutz- und Wildpflanzen nicht.

